

Hymnus zur Vesper während der Fastenzeit

Hör, Schöpfer voller Gütigkeit
Auf unser Weinen und Gebet,
Das in der heil'gen Fastenzeit
Durch vierzig Tage zu Dir fleht.

O herzenskund'ger Herr, der Du
Wohl weißt, wie unsre Kraft so schwach
Bekehrt zu Dir, gesteh' uns zu
Verzeihung, lass die Schulden nach.

Wir haben zwar gesündigt schwer,
Doch schone uns, die wir gestehn,
Verleih zu deines Namens Ehr
Uns Schwachen Heil und Wohlergehn.

Gib, dass durch die Enthaltbarkeit
Der Körper abgetötet werd'!
Und unser Herz durch Nüchternheit
Verlasse, was die Sünde nährt.

O selige Dreifaltigkeit,
Gib, ungeteilte Einigkeit,
Dass fruchtbar sei der Christenheit
Die gnadenvolle Fastenzeit. Amen.

Quelle: „Das Kirchenjahr“ - Dom Prosper Guéranger - 1877 - 5. Band